



# Geschichtsverein Eberstadt = Frankenstein



gemeinnütziger Verein

Internet: [www.eberstadt-frankenstein.de](http://www.eberstadt-frankenstein.de)

64297 Darmstadt-Eberstadt, Frankensteiner Straße 7, Telefon 06151/57424, e-Post: [eberst.frankenstein@email.de](mailto:eberst.frankenstein@email.de)  
1. Vorsitzender: Dr. Erich Kraft

## Protokoll

der 11. Jahreshauptversammlung am 16. März 2018

**Ort:** Haus der Vereine, Darmstadt-Eberstadt  
**Vorsitz:** Dr. Erich Kraft  
**Beginn:** 19.00 Uhr  
**Anwesend:** 32 Mitglieder (lt. Anwesenheitsliste)

Der Vorsitzende Dr. Erich Kraft begrüßt die Versammlung und stellt die satzungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die vorgesehene Tagesordnung und das Protokoll des letzten Jahres werden nicht erhoben. Vor Beginn der Tagesordnung wird dem verstorbenen Mitglied Prof. Dr. Helmut Speckhardt gedacht.

### 1. Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Der Geschichtsverein Eberstadt/Frankenstein bestand im Jahr 2017 seit zehn Jahren. Die wichtigsten Ereignisse im letzten Jahr waren die Herausgabe des Lesebuches zur Eberstädter Geschichte und die Jubiläumsfeier am 15. September. Näheres wird später noch erläutert.

### **Mitglieder**

31.12.2016    135 Mitglieder                      31.12.2017    138 Mitglieder

### **Veranstaltungen 2017**

7. 2.    Vorstellung des Buches „Lesebuch zur Eberstädter Geschichte“ im Ernst-Ludwig-Saal mit einem Vortrag von Dr. Erich Kraft und mehreren Grußworten.
7. 3.    Jahreshauptversammlung im Rathaussaal
29. 4.    Festakt in Ockstadt: 1200 Jahre Ersterwähnung. Erich Kraft und Michael Müller haben zwei Beiträge zum Festbuch beige-steuert.
10. 9.    Denkmalstag auf Burg Frankenstein mit stündlichen Führungen und einer Ausstellung. Gedankt wird den Helfern bei der Vorbereitung und Durchführung.
- 15.9.    Feier zum 10jährigen Bestehen in der Geibelschen Schmiede: Ansprachen hielten die Herren Pfeffer, Dr. Frei (Dotter-Stiftung) und Dr. Georg Freiherr von Frankenstein. Dr. Erich Kraft berichtete über seine neueste Forschung, das Verhalten der Eberstädter im Jahre 1632/33 betreffend, wie es im Tagebuch des Johann Carl von Frankenstein geschildert wurde.  
Außerdem wurde das Projekt „StadtteilHistoriker“ von der Polytechnischen Gesellschaft in Frankfurt vorgestellt. Musikalische wurde die trotz schlechten Wetters würdige Veranstaltung durch die Bläser des CVJM umrahmt.
- 8.10.    Exkursion Worms – Trifels: In Worms erhielten die Teilnehmer vor dem gewaltigen Lutherdenkmal Informationen über die Reformation, vor dem Wormser Dom über die mittelalterliche Geschichte und das Nibelungenlied. Auf Burg Trifels besichtigten sie u.a. die Kopien der Reichskleinodien. Da die Anteile an geschichtlichen Informationen und Geselligkeit bei den Fahrten immer ausgewogen sind, werden die Fahrten bei den Mitgliedern immer sehr gut angenommen.

Konto IBAN 48 5085 0150 0004 0229 39

- 6.11. Presetermin im Rathaussaal "StadtteilHistoriker". Journalisten der regionalen so wie der überregionalen Zeitungen waren anwesend, um sich über das Projekt zu informieren.
- 18.11. Filmabend zusammen mit dem Film-Club im Ernst-Ludwig-Saal
- 28.11. Vortrag von Dr. Kraft im Ernst-Ludwig-Saal über die Reformation im Frankensteiner Land. Die Besucherzahl mit ca. 200 war recht gut.

### **Projekte 2017/2018**

Außerdem fanden zahlreiche Führungen statt: mit den Eberstädter Schülern der 3. bzw. 4. Klassen, die kindgerecht durchgeführt wurden und mit dem Glockengeläut der „Anna“ endeten.

Führungen durch Eberstadt „Auf den Spuren der Frankensteiner“

Führungen auf Burg Frankenstein (auch mit Stadt-Marketing)

Lesebuch zur Eberstädter Geschichte wurde herausgegeben in einer Auflage von 1000 Stück, wovon die Dotter-Stiftung 500 Freixemplare für Brautpaare, Schulen und Vereine behalten wollte.

Lesebuch zur Frankensteiner Geschichte ist nun zum Druck gegeben. Konzeption, Aufmachung und Gestaltung wurde alles von Herrn Kraft geleistet. Es ist umfangreicher, wissenschaftlicher als das letzte, aber gut lesbar.

Durch Spenden der Dotterstiftung, der Familie von Franckenstein, der Sparkasse Darmstadt und der Hessischen Staatskanzlei sowie Eigenmittel ist die Finanzierung gesichert, so daß das Buch in einer Auflage von 600 Exemplaren unter dem Erzeugerpreis angeboten werden kann.

Mit einem Vortrag von Dr. Kraft, einem Grußwort von Freiherr von Franckenstein und Karl Dotter sowie einem mit Autorengespräch mit Ludwig Achenbach soll das Buch am 13.4. im Ernst-Ludwig-Saal vorgestellt werden.

Die Werbung dazu wird in den nächsten Tagen durch Plakate und Mitteilungen in der regionalen Presse beginnen. Herr Dr. Schmidt hat sich angeboten, überregionalen Medien im Rhein-Main-Gebiet, zu denen er aufgrund seines Berufs noch Beziehungen hat, anzusprechen.

Nieder-Beerbach (Ober-Beerbach) begehen am 15.6. 2018 durch einen Festakt das Jahr der 700jährigen Ersterwähnung ihrer Ortschaft. Erich Kraft lieferte einen Beitrag zum Festbuch.

StadtteilHistoriker: Es haben sich 15 Interessierte beworben mit Themen wie Eberstädter Häuser, Fabriken u.ä.. Bis September 2019 haben sie Zeit, ihr Projekt zu bearbeiten. Erich Kraft übernimmt die Aufgabe des Projektkoordinators.

Historisches Eberstadt: Schüler der Gutenbergschule möchten die alten Tafeln an historisch interessanten Gebäuden erneuern. Dazu lieferte Erich Kraft die Texte der 15 Tafeln, die die Schüler herstellen und anbringen. Finanziert wird diese Aktion von der Dotter-Stiftung.

Denkmalstag 2018: Nach Möglichkeit soll ein anderer Termin gefunden werden. Gespräche mit dem neuen Pächter haben schon stattgefunden, aber ein möglicher Termin ist noch offen.

### **Internet**

Nach wie vor ist die Besucherzahl groß, vor allem im Herbst. Sogar aus der USA kamen Anfragen.

### **Schriftkurs**

Im Jahr 2017 wurde kein Kurs durchgeführt, auch nicht 2018, weil andere Tätigkeiten wichtiger waren. Für 2019 ist aber wieder ein Kurs geplant. Eine Wandtafel soll hierfür im Vereinshaus angeschafft werden.

### **Überlegungen für die Zukunft**

Archivarbeit ist weiterhin ein Ziel. Daraus ergeben sich Vorträge und kleinere Broschüren, aber kein weiteres Buch. Auch die Ergebnisse der StadtteilHistoriker müssen öffentlich gemacht werden.

**Dankesworte**

gingen an die Vorstandmitglieder, den Helferkreis (Stühle stellen, Aufbau bei Denkmalstag u.a.), an den harten Kern der Forschungsarbeit: Elke Riemann, Michael Müller und Erich Kraft, wobei jeder seinen eigenen Schwerpunkt hat, an die Geschäftsführung Erich Kraft und Elke Riemann, und an alle Mitglieder für ihr reges Interesse.

**2. Kassenbericht**

Die Rechnerin Elke Riemann erläutert die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2017. Durch Mitgliederbeiträge und Spenden, auch für das Buch, ergaben sich Einnahmen in Höhe von 26.084 €. Demgegenüber stehen Ausgaben für Büromaterial, Internet, Mieten, diverse Drucke und das Buch. Die Ausgaben belaufen sich auf 21.797 €. Der Kassenstand hat sich also um 4.287 € erhöht. (Zahlen gerundet)

**3. Kassenprüfungsbericht**

Am 29. Januar 2018 wurde die Kasse von Horst Geißler und Harry Holderied geprüft. Einnahmen und Ausgaben sind nachweisbar, übersichtlich und korrekt geführt. Der Prüfbericht wird von Herrn Geißler der Versammlung vorgetragen.

Auf Antrag von Herrn Geißler beschließt die Mitgliederversammlung einstimmig mit Enthaltung der Vorstandmitglieder die Entlastung des Vorstandes.

**4. Wahl der Kassenprüfer**

Zu neuen Kassenprüfern werden Herr Harry Holderied und Dr. Joachim Schmidt einstimmig gewählt.

**5. Termine und Planungen 2018**

- 13. 4. Präsentation des Frankensteinbuchs mit einem Vortrag von Dr. Erich Kraft  
Grußworten von Dr. Georg von Franckenstein und Herrn Dotter von der Dotter-Stiftung, sowie mit einem Autorengespräch
- 21. 4. Führung Eberstadt „Auf den Spuren der Frankensteinern“ mit Stadt-Marketing
- 6. 5. Führung Burg Frankenstein mit Stadt-Marketing
- 19. 8. Führung Burg Frankenstein mit Stadt-Marketing
- 3.10. Exkursion Würzburg „Auf den Spuren der Frankensteiner“. Besichtigung von Dom, Franziskanerkirche, Residenz und barocker Altstadt.  
Anmeldung erst ab September nach Informationsschreiben
- 7.10. ggf. Burgfest gemeinsam mit Nieder-Beerbach

**6. Verschiedenes**

Es wurde angefragt, ob die Drohne noch vorhanden ist. Da Michael Müller der einzige ist, der sie bedienen kann und er wenig Zeit momentan hat, können keine weiteren Aufnahmen gemacht werden.

**Ende:** 20.15 Uhr

gez.

**Elke Riemann**  
(Protokoll)

*Dr. Erich Kraft*  
(1. Vorsitzender)